



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0092/2011		Datum:	21.09.2011			
Verfasser:	04-BIZ-Ratsfraktion	Az:					
Gremienweg:							
29.09.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
TOP öffentlich		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
Betreff:	Anfrage der BIZ-Fraktion zur möglichen Bürgerbeteiligung am Nachnutzungskonzept für das BUGA-Gelände						

In der Rhein-Zeitung vom 6. September 2011 war auf der Titelseite zu lesen, dass sich mittlerweile eine Arbeitsgruppe zusammengefunden hat, die sich mit einem Nachnutzungskonzept für das BUGA-Gelände beschäftigt. Die Gruppe setzt sich aus Vertretern der BUGA, Betrieben der Stadt sowie der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz zusammen. Ziel der Gruppe ist es, dass BUGA-Flair für Koblenz dauerhaft zu erhalten.

Auf Grund der Berichterstattung haben sich nun mehrere, interessierte Koblenzer schriftlich an unsere Fraktion gewandt und um mehr Bürgerbeteiligung gebeten. Die BIZ-Fraktion greift diese Bitte gerne auf und ist der Auffassung, dass es von Seiten der Bürger viele, konkrete Vorschläge und Anregungen gibt, die man aufnehmen sollte. Die Stadt sollte diese Chance ergreifen, um eine Planung am Bürger vorbei zu verhindern.

Die BIZ-Fraktion fragt an:

Wäre eine Bürgerbeteiligung am Nachnutzungskonzept für das BUGA-Gelände (z. B. via Internet und über einen begrenzten Zeitraum) finanziell und organisatorisch möglich? Falls nicht, warum?